



17.10.21 Zwei Erfolge in Fürth – Boars mit Kurs auf Meisterschaft

Ein Hauch von Nostalgie begleitete einige Spieler der Baldham Boars zum Auswärtsspiel bei den Fürth Pirates. Denn, fast auf den Tag genau vor drei Jahren sicherten sich die Baldhamer bei einem denkwürdigen Spiel bei den Fürth Pirates den Aufstieg in die zweite Bundesliga.

Während die Boars in der darauffolgenden Saison als Aufsteiger mit dem dritten Platz für Furore sorgen konnten und in der Saison 2020 ohne Konsequenzen vom limitierten Spielbetrieb zurückzogen, war dies nun die erste Rückkehr zum Ballpark der Fürth Pirates.

Beim Hinspiel vor vier Monaten, landeten die Baldham Boars zwei Erfolge und mit nur einer knappen Tabellenführung in der Hand, war nun der Auftrag einer Wiederholung dieser Erfolge zum Pflichtprogramm geworden.

Dieses Vorhaben musste ohne der Beteiligung von Coach und Pitcher Jackson Longhofer unternommen werden, da sich dieser bereits auf dem Heimweg befand.

Ohne Kapitän an Bord, sammelten die Boars aber ihre Kräfte und sollten diese Vorgabe auf allen Ebenen erfüllen.

Julian Dambacher, der sich mittlerweile auf dem Mound sehr wohl fühlte, konnte seine Vorzüge unter Beweis stellen und die Pirates bis ins sechste Inning vollständig unter Kontrolle halten. Während die Baldhamer bis ins dritte Inning in der Offensive noch ein wenig verhalten agierten, konnten dann Justin Fürböck und Lucas Traut

zwei Singles landen, die sich in einem Run ummünzen liessen. Die Defensive der Boars war abermals hellwach und landete nach einer Strikeout und Caught Stealing ein Doubleplay. Nun fand auch die Offensive der Boars den Zündmoment. Ivan Zatarain legte mit einem Single vor, dem Brian Fürböck folgte. Während Dambacher nach einem Error die Base erreichte, setzten Sean Fürböck mit einem Single und Justin Fürböck mit einem Double nach. Dieser Grossangriff ermöglichte den Gästen mit drei Runs nun einen komfortablen Vorsprung. Die Pirates, die nun zu einer Reaktion gezwungen wurden, landeten ein Double, allerdings geriet dieser Spieler gleich danach in ein fein vorgetragenes Rundown. Gleich im Anschluss sorgte Brian Fürböck mit einem Homerun für ein offensives Feuerwerk. Valentin Makella zog mit einem Double nach und nach einem Walk war der Arbeitstag des Fürther Pitchers beendet. Im sechsten Durchgang klopfen die Boars mit einem Double von Justin Fürböck abermals an, allerdings konnte auch hier kein Profit daraus geschlagen werden. Im Gegenzug übergab Dambacher während des sechsten Innings das Zepter an Brian Fürböck, der mit einem Strikeout den Angriff der Pirates beendete. Zwei Walks und ein Hit by Pitch wurden mit drei weiteren Strikeouts garniert, wobei Brian Fürböck das Shutout mit einem 5:0 Erfolg für die Boars aufrechterhalten konnte.

Die zweite Begegnung des Tages sollte dann unter einer völlig anderen Regie verlaufen. Denn, die Baldhamer hatten während der Spielpause offensichtlich genügend Munition gesammelt und entluden nun ein Bombardement. Allerdings zeigten die Fürth Pirates in Richtung Spielende ebenso ihre Qualitäten und sorgten damit für eine muntere Partie.

Dabei holte sich Ruben Manriquez gleich zu Beginn den Vortritt und landete ein Single. Die Pirates hatten aber gegen Starting Pitcher Traut bis in den dritten Durchgang das Nachsehen. Schon im zweiten Spielabschnitt nahmen die Boars das Heft in die Hand. Drei Singles von Sean Fürböck, Daniel Lasetzky und Dambacher folgte ein Hit by Pitch. Gleich danach sorgten Justin Fürböck und Traut mit Singles für ein hohes Tempo. Nachdem Manriquez ein Sacrifice Flyout tief ins Center Field schickte, komplettierte Ivan Zatarain mit einem Double den Grossangriff der Boars, die nun mit sieben Runs davoneilten. Doch nun waren auch die Fürther zur Stelle und konnten mit drei Punkten aufschliessen. Die Boars aber stiegen im fünften Durchgang noch einmal mächtig aufs Gaspedal. Den drei Singles von Zatarain, Lasetzky und Dambacher, schickte Daniel Strehlow einen weiteren Basehit hinterher. Abermals mussten die Pirates mit einem Pitcherwechsel reagieren, der allerdings sofort mit einem Double von Traut begrüsst wurde. Mit fünf weiteren Runs schien nun der Weg der Boars für einen weiteren Erfolg geebnet. Im Gegenzug brachten die Baldhamer mit Justin Fürböck den ersten Relief Pitcher ins Spiel. Dass die Boars noch über genügend Reserven im Tank verfügten, konnten sie im sechsten Inning unter Beweis stellen. Abermals legte Zatarain mit einem krachenden Double vor, während Sean Fürböck ein Sacrifice Flyout ins Center Field für zwei weitere Runs der Gäste schickte. Aber auch die Fürther sammelten ihre letzten Energien und klopfen mit fünf Punkten noch einmal an. Im siebten und letzten Inning legte Traut ein Single vor, diesem folgte allerdings ein Doubleplay. Mit Sean Fürböck wurde nun ein weiterer Reliever ins Spiel einberufen und konnte alle weiteren Ambitionen der

Pirates auf Eis legen. Mit einem überlegenen 14:8 Erfolg packten die Baldham Boars auch die zweite Begegnung ein.

Damit war die Distanz zu den Regensburg Legionären als einzigen verbliebenen Kontrahenten gewahrt worden und die Baldham Boars befanden sich auf dem besten Weg sich am letzten Spieltag die Meisterschaft zu sichern.